

Elternwegweiser

Hahner Schule



Stand: 2024

Liebe Eltern,

wir begrüßen Sie ganz herzlich und wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Freude an unserer Schule. Anbei erhalten Sie einige wichtige Informationen zu unserer Schule. Bei Fragen oder Anmerkungen melden Sie sich gerne bei uns.

A

Anfangszeiten

Der Unterricht beginnt um 7.45 Uhr. KiZ-Kinder werden bereits ab 7.30 Uhr auf dem Schulhof beaufsichtigt.

Anfahrt

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Kinder zu Fuß oder mit dem City-Roller zur Schule kommen.

Laut Beschluss der Schulkonferenz müssen Eltern, die ihr Kind mit dem Auto bringen, an der Elternhaltestelle in Höhe des Heizkraftwerks anhalten und das Kind aussteigen lassen. So können die Eltern gleich wieder in die Kirchgasse einbiegen und entschärfen die Verkehrssituation vor der Schule. ⇒ **Parken**

Anschriftenänderungen, Änderungen von Telefonnummern

Wir bitten Eltern, Änderungen der Anschrift und der Telefonnummer (für Notfälle) sofort dem Sekretariat zu melden (gern auch per E-Mail, Adresse siehe oben).

B

Beratung und Hilfestellung für Eltern

Ansprechpartner bei allen auftretenden Problemen ist zunächst der Klassenlehrer. Sie können bei Bedarf auch gerne einen Termin bei der Schulleitung vereinbaren. In besonderen Fällen kann eine externe Beratung vermittelt werden. ⇒ **Förderung und Beratung.**

Beurlaubung

Eine Beurlaubung von bis zu zwei Tagen müssen Sie schriftlich beim Klassenlehrer beantragen. Längere Beurlaubungen und Beurlaubungen vor oder nach den Ferien müssen beim Schulleiter mindestens vier Wochen vor der geplanten Beurlaubung begründet gestellt werden. Der Schulleiter entscheidet über die Beurlaubung. Ein Formblatt zur Beantragung finden Sie auf der Homepage unter „Downloads“ oder zu den Bürozeiten im Sekretariat.

Bewegliche Ferientage

In jedem Schuljahr gibt es drei bzw. vier „Bewegliche Ferientage“, die nach Abstimmung mit den Pfungstädter Schulen dem staatlichen Schulamt zur Genehmigung vorgelegt werden. Sie fallen im Allgemeinen auf die Freitage nach Himmelfahrt und Fronleichnam sowie auf Rosenmontag (bei vier Beweglichen Ferientagen auch Faschingsdienstag). Diese Festlegung kann sich jährlich ändern und wird daher im Jahresplan frühzeitig bekannt gegeben. An drei schulfreien Tagen findet bei Bedarf auch Betreuung im KiZ statt, sofern eine Mindestteilnehmerzahl von 12 Kindern gegeben ist. Auch diese Tage entnehmen Sie bitte dem Jahresplan.

Bücherei/Ausleihe

Die Bücherei kann von allen Schülern ab dem 2. Halbjahr der ersten Klasse benutzt werden. Zwei Mütter (oder Väter, Großmütter oder Großväter) aus jeder Klasse werden in die Ausleihmodalitäten eingewiesen und bieten eine wöchentlich feste Ausleihzeit für alle Kinder der Klasse an. Die Ausleihzeiten werden im Klassenraum ausgehängt und sind meist im Anschluss an den Unterricht oder in den Pausen.

C

Computer

Den Schülern stehen Tablets, Laptops und iPads zur Verfügung.

E

Elternabend

Jeweils zu Beginn eines neuen Schuljahres findet ein Elternabend statt, in dessen Verlauf in den ersten und dritten Klassen die Elternvertreter gewählt werden. Elternabende sollen ansonsten bei Bedarf, mindestens aber einmal pro Schulhalbjahr stattfinden.

Elternarbeit

Die Mitarbeit der Eltern ist für unsere Schule notwendig und bedeutsam. Notwendig ist sie, weil wir ohne das Engagement der Eltern viele Gepflogenheiten nicht mehr aufrechterhalten könnten. Dazu zählen vor allem unsere schönen schulischen Feste, die wir aus unterschiedlichsten Anlässen miteinander feiern. Aber auch auf die Unterstützung während der Projektwoche oder die Begleitung bei Klassenausflügen sind wir angewiesen. ⇒ **Schulelternbeirat**

Elterngespräche

Elterngespräche werden sowohl von den Klassenlehrern als auch von den Fachlehrern angeboten. Gesprächstermine können über das Mitteilungsheft vereinbart werden. Kollegen mit festen Sprechzeiten bitten um vorherige Anmeldung.

Elternsprechtage

Meist am Freitag in der Woche nach der Zeugnisausgabe zum Halbjahr ist von 16.00 bis 18.00 Uhr Elternsprechtage. Um den Andrang etwas zu kanalisieren, hängen ab der Zeugnisausgabe Listen im Foyer. Dort können Sie sich zu einem Wunschtermin eintragen. Am Elternsprechtage sind keine ausführlichen Gespräche möglich. Wenn weiterer Gesprächsbedarf besteht, vereinbaren Sie bitte einen separaten Termin.

Englisch

Ab der 3. Klasse gibt es in Hessen zwei Stunden Einführung in eine Fremdsprache. An unserer Schule ist das Englisch. Die Schüler werden hier spielerisch an die Fremdsprache herangeführt und lernen die Grundtechniken des Fremdsprachenunterrichts.

F

Fasching

In der Faschingszeit wird ein Tag angeboten, an dem die Kinder verkleidet in die Schule kommen dürfen. Die Gestaltung des Vormittags obliegt den Lehrern. Auf Verkleidungen, die Angst auslösen können und Waffen verzichten wir.

Der Rosenmontag ist unterrichtsfrei.

Ferienbeginn

Am Tag des Ferienbeginns und nach der Zeugnisausgabe zum Halbjahr endet der Unterricht nach der 3. Stunde, d.h. um 10.30 Uhr. Das KiZ ist zu den gewohnten Zeiten offen.

Feste

Jedes Jahr finden ein Schulfest und das St. Martinsfest statt. Die Termine finden Sie im ⇒ **Jahresterminplan**. Mitarbeit von Eltern ist erwünscht ⇒ **Elternmitarbeit**.

Die Aufsichtspflicht liegt bei diesen Veranstaltungen bei den Eltern. Eine Aufsicht durch die Lehrer findet nicht statt.

Bitte achten Sie auf angemessenes Verhalten während des Gottesdienstes!

Förderplan

Bei besonderen Schwierigkeiten, besonders im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen, aber auch bei Auffälligkeiten im sozialen Umgang, erstellt der Klassenlehrer gemeinsam mit den anderen in der Klasse unterrichtenden Personen einen Förderplan. Darin sind die Schwierigkeiten aufgezeigt und die helfenden Maßnahmen genannt. Auch die Eltern und Schüler übernehmen hier Aufgaben. Der Förderplan wird mit Ihnen abgesprochen und Sie sollen ihn unterschreiben. Der Förderplan wird halbjährlich dem aktuellen Lernstand des Kindes angepasst.

Förderunterricht

Schüler mit besonderem Förderbedarf in den Fächern Deutsch oder Mathematik haben die Möglichkeit an einer Trainingsstunde teilzunehmen, der in einer Kleingruppe stattfindet und auf die besonderen Schwierigkeiten der Schüler abgestimmt ist. Förderbedürftige Schüler mit Migrationshintergrund erhalten DaZ (Deutsch als Zweitsprache) - Unterricht, um ihre Sprachkenntnisse zu erweitern.

Förderung und Beratung

Ein Kollege oder mehrere Kollegen vom Beratungs- und Förderzentrum Schillerschule (BFZ) unterstützen uns in Fragen der Lernbehinderung, ein Kollege von der Sprachheilschule am Kiefernwäldchen in Fragen der Sprachförderung. Alle kommen regelmäßig ins Haus, beraten Lehrer und Eltern und fördern einzelne Kinder.

Freiwilliger Rücktritt

Hessisches Schulgesetz § 75 (5):

„In einer allgemeinbildenden Schule können Schülerinnen und Schüler eine Jahrgangsstufe wiederholen, wenn zu erwarten ist, dass sie dadurch in ihrer Lernentwicklung gefördert werden können. Die Entscheidung trifft auf Antrag der Eltern die Klassenkonferenz.“

Der freiwillige Rücktritt kann bis spätestens zwei Monate vor dem Termin der Versetzungszeugnisse beantragt werden.

Frühstück

Vor der Bewegungspause frühstücken die Kinder unter Aufsicht eines Lehrers im Klassenraum. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind täglich ein gesundes Frühstück mitbringt! Die Frühstückspause wird auch genutzt um Klassengeschäfte zu erledigen und es wird, wenn es die Zeit noch erlaubt, vorgelesen.

Fundsachen

Fundsachen werden, wenn sie keiner Klasse zugeordnet werden können, in der Fundkiste gesammelt. In den Sommerferien werden die übrig gebliebenen Sachen einem wohltätigen Zweck zugeführt.

G

Geburtstage

Geburtstage sind wichtige Ereignisse und werden auch in der Schule entsprechend gewürdigt. Geburtstagskinder dürfen Kuchen oder Ähnliches mit den Händen essbares mitbringen, das in der Frühstückspause verteilt werden kann. Bitte beachten Sie, dass den Kindern in der Pause Teller und Besteck nicht zur Verfügung stehen.

Getränke

Nach allgemein anerkannter wissenschaftlicher Erkenntnis ist es für das Lernen wichtig, genügend zu trinken. Deshalb ist es in vielen Klassen üblich, Trinkbecher mit in die Schule zu bringen. Wasser steht aus unserem Wasserspender in der Cafeteria zur Verfügung.

H

Hausmeister

Unser Hausmeister ist für mehrere Schulen zuständig. Bitte melden Sie Elternabende bei ihm an (besonders wichtig im Winter, denn er stellt dann die Heizung entsprechend ein). Sein Einsatzplan hängt an der Tür seines Raumes.

Hausaufgaben

⇒ **Lernzeit**

Homepage

Auf unserer Homepage finden Sie Neuigkeiten und Interessantes aus unserem Schulalltag. Sie finden uns unter www.hahnerschule.de.

I

Informationen

Informationen erhalten sie schriftlich im Mitteilungsheft und der Postmappe. Bitte schauen Sie täglich hinein. Des Weiteren finden Sie auch Informationen zum Schulleben auf unserer ⇒ **Homepage**.

Informationsordner

Vor Beginn des ersten Schuljahres erhalten Sie diese Informationsschrift und den Schulwegeplan. In jedem Schuljahr erhalten Sie einen ⇒ **Jahresterminplan**. Weitere Informationen kommen den Eltern meistens per Rundschreiben (E-Mail) zu. Individuelle Informationen finden Sie im Mitteilungsheft oder in der Postmappe. Wir empfehlen Ihnen, diese Informationen in einem Ordner zu sammeln und bei Bedarf nachzulesen.

J

Jahresterminplan

Den Jahresterminplan erhalten Sie zu Beginn des Schuljahres per Email. Bitte tragen Sie sich die Termine in Ihren Kalender ein. Die auf dem Jahresterminplan veröffentlichten Termine werden in der Regel nicht noch einmal bekannt gegeben.

K

KiZ

⇒ **Pakt für den Nachmittag**

Klassenarbeiten

Sie werden einige Tage vorher angekündigt, so dass Sie bei Bedarf Gelegenheit haben, mit Ihrem Kind zu üben. Lernkontrollen können unangemeldet durchgeführt werden.

Klassenfeste

Klassenfeste eignen sich zum gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen. Sie können auf dem Schulgelände stattfinden. Bitte nachher wieder alles aufräumen.

Krankheit, Krankmeldung

Wenn Ihr Kind erkrankt ist oder aus anderen Gründen nicht am Unterricht teilzunehmen kann, teilen Sie uns dies bitte am ersten Fehltag vor Unterrichtsbeginn, spätestens bis 7.45Uhr, mit.

Folgende Wege der Krankmeldung sind möglich:

1. Entschuldigung per Telefon unter 06157/3571. Gerne können Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.
2. Entschuldigung per E-Mail an den Klassenlehrer (sofern Email bekannt).
3. Entschuldigung über ein anderes Kind/ Geschwisterkind.

Bei einer mehrtägigen Erkrankung genügt eine einmalige Benachrichtigung nur, wenn die Schule auch über die Dauer der Erkrankung informiert wird. Andernfalls muss die

Schule an jedem Tag erneut benachrichtigt werden. Bitte geben Sie daher an, wie lange Ihr Kind voraussichtlich fehlen wird.

Eltern, deren Kind in der Nachmittagsbetreuung angemeldet sind, melden Ihr Kind bitte zusätzlich dort krank (06157/807405- gerne können Sie auch hier eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen- oder pfungstadt.has@awo-hs.org).

Arbeitsblätter und Unterrichtsinhalte werden in der Regel einem Nachbarskind mitgegeben, damit Ihr Kind versäumten Unterrichtsstoff nacharbeiten kann.

Bitte legen Sie nach der Krankheit Ihres Kindes eine schriftliche Entschuldigung vor. Gerne können Sie dazu unser Formular (abrufbar auf unserer Homepage unter der Rubrik „Krankmeldung“) nutzen. Ein ärztliches Attest ist nur in begründeten Ausnahmefällen erforderlich.

Sollte Ihr Kind eine ansteckende Krankheit wie z.B. Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln, Salmonellen, Scharlach, Windpocken etc. haben oder auch Läuse bekommen, benötigen wir unverzüglich Ihre Information, um ggf. vorbeugende Maßnahmen einleiten zu können. Bei ansteckenden Krankheiten können Sie Ihr Kind erst nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt und Zusage der Unbedenklichkeit wieder zur Schule schicken.

L

Lernzeit

Seit dem Schuljahr 2017/18 werden im ⇒ **Pakt für den Nachmittag** Lernzeiten angeboten. Hier bearbeiten die Schüler in selbstgewählter Reihenfolge einen Arbeitsplan. Begleitet werden die Lernzeiten von Lehrern und Betreuungskräften. Kinder, die nicht im Pakt für den Nachmittag angemeldet sind, erledigen den Lernzeitplan zu Hause als Hausaufgabe. Die Lernzeit ersetzt zwar die Hausaufgabe, aber nicht die Übungsaufgaben, wie z.B. ein Gedicht auswendig lernen, das 1x1 lernen usw.

P

Pädagogischer Tag

In jedem Schuljahr findet ein pädagogischer Tag statt, der der Weiterbildung des Lehrerkollegiums dient und für alle Kollegen verpflichtend ist. An diesem Tag findet kein Unterricht statt.

Pakt für den Ganzttag/ KiZ

Die Hahner Schule nimmt am Pakt für den Ganzttag teil. Die Nachmittagsbetreuung findet im KiZ (Kinder im Zentrum) statt. Die Mittagspause wird vom zuständigen Personal betreut. Lehrer und Betreuungspersonal beaufsichtigen die Lernzeit.

Die Anmeldung zum KiZ ist immer zum Schuljahresbeginn, in Ausnahmefällen auch kurzfristig, möglich.

In Notfällen können auch Kinder für vorübergehende Teilnahme angemeldet werden, wenn Sie zu Hause einen Betreuungseingpass haben (z. B. durch Krankheit, Kur, Lehrgang...)

Ebenso ist die Übernahme der Kosten – auch für das Mittagessen – bei Bedarf möglich. Bitte sprechen Sie hierfür die KiZ-Leitung an.

Ein guter Kontakt und Austausch zwischen Schule und KiZ ist uns wichtig. Daher findet ein regelmäßiger Austausch zwischen Klassenlehrer und KiZ-Leitung statt.

Parken

Der Parkplatz vor dem Schulgebäude ist für das Schulpersonal reserviert. Sie können auf dem Parkplatz des SV Hahn nebenan parken. Die Feuerwehrezufahrt ist immer freizuhalten!

Patenschaften

Schon im Maxi-Projekt vor dem ersten Schuljahr nehmen die Kinder am Unterricht der dritten Klassen teil. Aus diesen Klassen kommen dann die Paten, die in den folgenden Wochen auf dem Schulhof Ansprechpartner, Schutz und Spielpartner für die Kleinen sind.

Pausenzeiten

1. Pause: 9.15 – 9.25 Uhr Frühstückspause

	9.25 – 9.45 Uhr	Hofpause
2. Pause:	11.15 – 11.30 Uhr	Hofpause

Projektwochen

Jährlich veranstalten wir eine viertägige Projektwoche. Der Termin wird mit dem Elternbeirat abgestimmt und mögliche Themen werden in der Konferenz festgelegt. Die Kinder wählen sich in Projekte ein und bilden klassenübergreifende Gruppen. Einheitlicher Zeitrahmen ist von 8.00 bis 11.30 Uhr. Die Projektwoche endet in der Regel mit einer Präsentation auf dem Schulfest oder mit einem Sponsorenlauf.

R

Ranzen

Damit die Ranzen nicht zu schwer werden, können die Kinder Bücher und Hefte im Klassensaal lassen, soweit sie diese nicht für die Lernzeitaufgaben benötigen. Bitte leiten Sie Ihr Kind an, den Ranzen regelmäßig selbst zu packen und Verantwortung für den Inhalt zu übernehmen.

Regeln

In unserer ⇒ **Schulordnung** haben wir Verhaltensregeln aufgestellt. Gegenseitige Rücksichtnahme und wertschätzender Umgang miteinander sind uns wichtig. Wir erwarten, dass Sie uns unterstützen, indem Sie Ihrem Kind vermitteln, dass auch Ihnen diese Regeln wichtig sind.

S

Schulbücher

Schulbücher werden den Kindern kostenlos zur Verfügung gestellt und müssen viele Jahre halten. Alle Bücher sollen am Beginn des Schuljahres von Ihnen mit einem Schutzumschlag versehen werden. Bitte halten Sie Ihr Kind dazu an, die Schulbücher pfleglich zu behandeln. Bei Verlust oder Beschädigung muss der Erstbesitzer den vollen Preis für das Schulbuch bezahlen, der Zweitbesitzer die Hälfte. Schulbücher sind wertvoll und teuer und sollten auch nachfolgenden Klassen in annehmbarem Zustand weitergereicht werden. Ob wir Bücher durch neue ersetzen können, hängt von der Höhe des Lernmittelbudgets ab, das uns jährlich zugeteilt wird.

Schulelternbeirat

Der Schulelternbeirat setzt sich zusammen aus den Mitgliedern der Klassenelternbeiräte. Zu den Aufgaben und Rechten finden Sie Informationen auf der Homepage des Kreiselternbeirats.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist ein Beratungs- und Beschlussgremium, das sich aus gewählten Vertretern der Elternschaft sowie des Lehrerkollegiums zusammensetzt. Im Rahmen der Schulkonferenz wird über alle Themen beraten bzw. beschlossen, die für die Schule relevant sind und deren besonderes Profil ausmachen. Die meisten dieser Beschlüsse finden ihren Niederschlag im Schulprogramm.

Schulordnung

Die Schulordnung wird im ersten Schuljahr in Auszügen und im 2. Schuljahr endgültig im Unterricht besprochen. Sie befindet sich zum Nachlesen auf unserer Homepage (unter Downloads).

Schulprogramm

Das Schulprogramm gibt Auskunft über unsere pädagogischen Grundsätze, Besonderheiten und Projekte. Die Schulkonferenz hat das Schulprogramm erstellt, evaluiert und ergänzt es laufend. Wenn Sie sich für das Schulprogramm interessieren, melden Sie sich im Sekretariat oder rufen es über die Homepage ab.

Schulweg

Schule, Polizei und Stadtverwaltung haben gemeinsam sichere Wege zur Schule ausgesucht und ausgestattet. Den so entstandenen Schulwegeplan erhalten Sie am ersten Elternabend.

Wir empfehlen Ihnen, den Schulweg zu Fuß mit Ihrem Kind einzuüben. Nach einiger Zeit sollte das Kind den Weg allein, noch besser gemeinsam mit anderen Schulkindern gehen. Das fördert nicht nur die Selbständigkeit Ihres Kindes, sondern ist auch umweltfreundlich.

Müssen Sie Ihr Kind mit dem Auto bringen, halten Sie zur Sicherheit der anderen Kinder bitte nicht direkt vor dem Schultor, sondern lassen das Kind an der Elternhaltestelle oder auf dem Parkplatz des SV Hahn aussteigen. ⇒ **Anfahrt**

Schwimmen

Im dritten Schuljahr fahren die Klassen für drei Sportstunden ins Schwimmbad. Der Schwimmplan wird vom Landkreis jährlich für alle Schulen erstellt und ist nicht variabel. Kinder, die aus gesundheitlichen Gründen nicht am Schwimmunterricht teilnehmen können, gehen für die Zeit des Schwimmunterrichts in eine zu Beginn des Schuljahres festgelegte Klasse. Die Schwimmlehrer sind für alle Belange des Schwimmunterrichts zuständig und informieren Sie bei Bedarf.

Sekretariat

Die Öffnungszeiten des Sekretariats finden Sie auf der Homepage.

Bitte teilen Sie unserer Sekretärin alle wichtigen Änderungen mit (Telefonnummer, Anschrift...).

Sicherheitsbogen

Bitte füllen Sie den Sicherheitsbogen gewissenhaft aus und geben Sie uns Änderungen sofort bekannt. Wenn es Ihrem Kind nicht gut geht, möchten wir schnell jemanden erreichen oder im Falle einer Vorerkrankung sofort wissen, wie wir reagieren müssen.

Sportunterricht

Im Lehrplan sind drei Wochenstunden Sport vorgesehen. Zwei Stunden werden in der Sporthalle des SV Hahn erteilt, im 3. Schuljahr Schwimmunterricht für ein Halbjahr. Für die Sporthalle benötigen die Schüler Sportschuhe mit einer „Hallensohle“. Wir gehen davon aus, dass Ihr Kind sich die Schuhe allein anziehen kann. (Schleife binden oder Klettverschluss) Außerdem brauchen die Kinder für den Sportunterricht ein zusätzliches Getränk in einer wiederverschließbaren Flasche. Aus Gründen der Sicherheit dürfen die Kinder im Sportunterricht keinen Schmuck (Ringe, Armreifen, Ohrstecker etc.) tragen.

Die dritte Sportstunde wird in der Schule, bei gutem Wetter auf dem Schulhof, sonst in der Aula erteilt.

Stundenplan

Klasse 1 und 2

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	7:45-8:30	X	X	X	X	X
2.	8:30-9:15	X	X	X	X	X
	9:15-9:25	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
	9:25-9:45	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause
3.	9:45-10:30	X	X	X	X	X
4.	10:30-11:15	X	X	X	X	X
	11:15-11:30	Essen/KiZ	Essen/KiZ	Essen/KiZ	Essen/KiZ	Essen/KiZ
	11:30-12:15					
	12:15-13:00	KiZ	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	KiZ
	13.00-13.45	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ
	13:45-14:30	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ

Klasse 3

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	7:45-8:30	X	X	X	X	X
2.	8:30-9:15	X	X	X	X	X
	9:15-9:25	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
	9:25-9:45	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause
3.	9:45-10:30	X	X	X	X	X
4.	10:30-11:15	X	X	X	X	X
	11:15-11:30	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause
5.	11:30-12:15	X	X	X	X	X
	12:15-13:00	Essen/ KiZ				
	13.00-13.45	KiZ	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	KiZ
	13:45-14:30	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ

Klasse 4

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	7:45-8:30	X	X	X	X	X
2.	8:30-9:15	X	X	X	X	X
	9:15-9:25	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
	9:25-9:45	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause
3.	9:45-10:30	X	X	X	X	X
4.	10:30-11:15	X	X	X	X	X
	11:15-11:30	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause	Hofpause
5.	11:30-12:15	X	X	X	X	X
	12:15-13:00	KiZ	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	KiZ
	13.00-13.45	Essen/ KiZ				
	13:45-14:30	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ	KiZ

X: Unterricht nach Plan

KiZ: Betreuung im Rahmen des „Pakt für den Ganztag“

T

Telefonieren

Bitte denken Sie daran, den Wechsel Ihrer Telefonverbindung unverzüglich der Schule mitzuteilen, sodass wir Sie im Notfall schnell erreichen können!

U

Unfallmeldung

Schulunfälle, die einen Arztbesuch nach sich ziehen, müssen auf einem Unfallbogen der Unfallkasse gemeldet werden. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an den Klassenlehrer oder unsere Sekretärin.

V

Vertretungsunterricht – Verlässliche Grundschule

An unserer Schule fällt kein Regelunterricht wegen Krankheit des Lehrers aus.

Am ersten Fehltag vertreten wir aus eigener Kraft. Dazu werden Klassen aufgeteilt oder eine Klasse wird von einem anderen Lehrer mitbetreut. Wenn eine Lehrkraft länger fehlt, sorgen wir für Vertretungskräfte. Dabei versuchen wir, häufigen Personalwechsel zu vermeiden. Leider ist das aber nicht immer möglich, weil unsere Vertretungskräfte meist nicht an allen Wochentagen zur Verfügung stehen.

Z

Zeugnisse

Zeugnisse erhalten Ihre Kinder zweimal jährlich, sofern sie Schüler der 3. oder 4. Klasse sind. Die Halbjahreszeugnisse werden am letzten Unterrichtstag vor dem ersten Montag im Februar vergeben, die Versetzungszeugnisse am letzten Schultag vor den Sommerferien. Die Schüler der 1. Klasse erhalten am Ende des Schuljahres eine schriftlich ausformulierte Beurteilung, die Schüler der 2. Klasse erhalten am Schuljahresende ihr erstes Notenzeugnis.